Stiftertag in St. Peter-Ording



Die Stiftung Schutzstation Wattenmeer lädt am 17. Juni Stifter und Interessenten zum Stiftertag nach St. Peter-Ording ein. Neben einer Strand- und Watt-Wanderung sind eine Dünenexkursion und ein Besuch im Nationalpark-Haus geplant. Mehr hierzu im nächsten Stifterbrief und unter www.stif-



sowie auf Oland, Pellworm sowie auf der Hamburger Hallig und in Schlüttsiel ein vielfältiges Programm u. a. mit Wanderungen, Lesungen, Schiffstouren, Theaterabenden, Gottesdiensten oder Kinderveranstaltungen.

Mehr hierzu unter: www.ringelganstage.de

tung-schutzstation-wattenmeer.de



Westküsten-Vogelkiek

Sa. 30.9. - So. 8.10.2017

Der Westküsten-Vogelkiek wird dieses Jahr auf die zwei Wochenenden rund um den Tag der deutschen Einheit ausgedehnt. Einstieg am ersten Samstag soll in Kooperation mit dem "Green-Screen"-Filmfestival ein Vogelzug-Filmabend im Multimar-Wattforum sein. Für Sonntag ist ein Vogelbeobachtungstag auf der Hamburger Hallig geplant und in der folgenden Woche ein abwechslungsreiches Programm u. a. mit einer Schiffstour nach Hooge und weiteren Exkursionen an vielen Orten. Den Abschluss bilden die traditionellen Bustouren, die dieses Mal am 7.10. und 8.10. über Eiderstedt führen. Mehr demnächst unter: www.westkuesten-vogelkiek.de

Frühjahrs- und Sommerseminare

Die beiden Vogelbeobachtungs-Wochenenden auf Hallig Langeneß und am Leuchtturm Westerhever sind ausgebucht. Eine Chance auf Teilnahme gibt es nur über die Wartelisten.

Plätze gibt es noch für das erstmals auch im Frühjahr vom 19. – 21.5. stattfindende Land-Art-Seminar. Dort sollte man bis zum 5.3. buchen, da an diesem Tag im WDR in der Sendung "Wunderschön" auch über "LandArt am Turm" berichtet wird.

Während der erste Foto-Workshop "24 Stunden im Nationalpark" vom 7. – 9.7. weitgehend belegt ist, gibt es für den Anschlusstermin vom 9. (So.) – 11.7. (Di.) noch viele Plätze. Bei Interesse bitten wir um zeitnahe



Meldung (bis zum 15. März), da wir diesen Termin sonst eventuell wegfallen lassen. ■

Mehr unter: www.schutzstation-wattenmeer. de/veranstaltungen/seminare/

"Wir haben es satt" 2017

Auch dieses Jahr machten sich wieder gut 25 Freiwillige und Ehemalige auf den Weg nach Berlin, um dort für eine naturverträgliche Landwirtschaft zu demonstrieren.

Denn schließlich sind Meer und Küste auf verschiedenste Weise von der heutigen Intensiv-Landwirtschaft mit enormer Fleischproduktion, Massentierhaltung oder langen Transportketten betroffen. Sei es über Gülle, die ausgewaschen wird und letztlich das Meer

düngt, sei es über Klimagase wie Methan aus riesigen Tierbeständen oder Kohlendioxid durch den hohen Energieverbrauch für Dünger oder Transporte. Überwiegend in blauen "Kutten" und ohne weitere Verkleidungen gelang es allerdings nicht, wie im Vorjahr auf die Webseite der Tagesschau zu gelangen. ■

